



STARK INS EIGENE LEBEN – Entwicklungsangebote für alle Kinder und junge Menschen in Halle (Saale)

Entwicklung eines Präventionskonzept für gelingendes Aufwachsen und eigenverantwortliches Leben junger Menschen und Familien in der Stadt Halle (Saale)



Leitsatz:

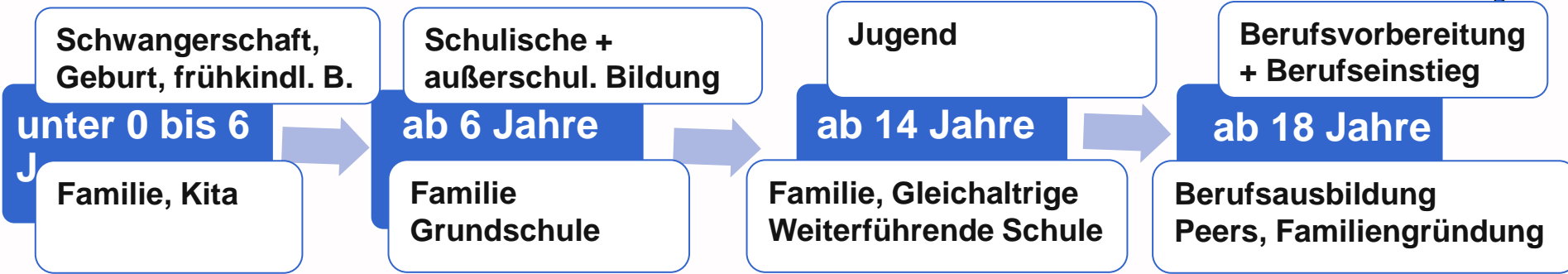
**JEDES KIND UND JEDER JUNGE MENSCH IST
WILLKOMMEN.**

Prämissen:

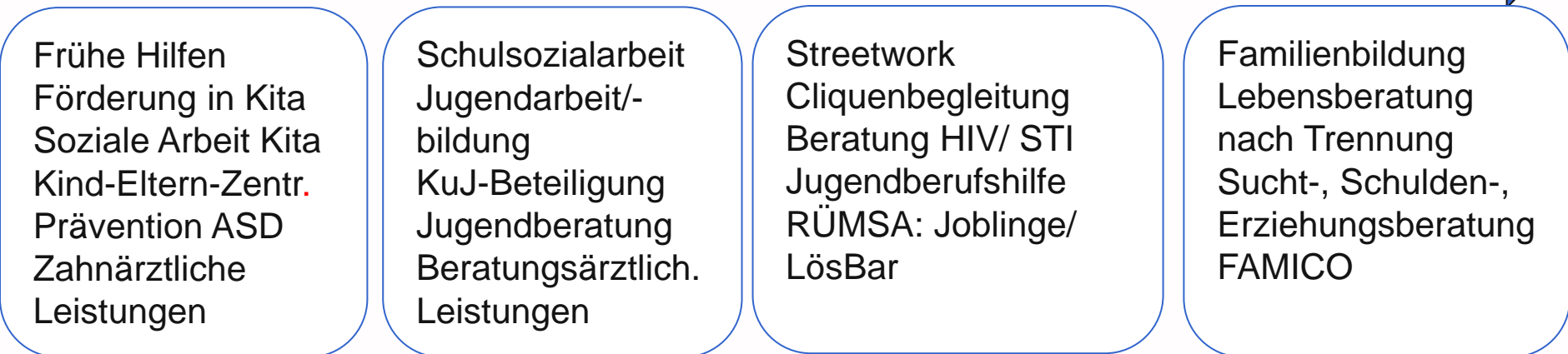
- **Prävention von Anfang an – Unterstützungsangebote von der Schwangerschaft - im Sinne von starke Eltern für alle Kinder**
- **Chancengerechtigkeit für alle Kinder und jungen Menschen**
- **Partizipation und Handeln aus der Perspektive junger Menschen und Eltern**

Kommunale Handlungskette präventiver Angebote der Stadt Halle (Saale)

Lebensphasen und Lebenswelten



Präventionsangebote entlang der Altersphasen



Alle Altersphasen: BuT, Halle-Pass, KuJ-Schutz, Familienberatung.

Maßnahmen

Ausbau von Unterstützungsangeboten für Kinder und deren Familien in der Lebensphase von der Schwangerschaft bis zu 6 Jahren

Schaffung von problemunabhängigen Begegnungsangeboten

Starke Eltern für starke Kinder



Maßnahmen

Maßnahmen für die Lebensphase von der Schwangerschaft bis zu 6 Jahren,

Ausbau von präventiven Angeboten für die Altersgruppe 0-3 Jahre

Evaluation und Neuausrichtung der Angebote von Frühe Hilfen
(Lotsenstellen mit aufsuchenden Angeboten)

Entwicklung jährlicher Informationsbriefe an alle Eltern (bis 3 Jahre)

Ausbau von wohnortnahen Elternunterstützungs-angeboten zu
Familienbildung

- Einführung von aufsuchenden Angeboten mit den Elementen Hausbesuche/Gruppenangebote/soziale Vernetzung/informelle Screenings
- Ausbau von Krabbelgruppen und Elternkursen etc. je Sozialraum
- Spezielle Elternkurse für Familien mit Migrationshintergrund
- Entwicklung eines Angebotes aufsuchende Arbeit zur Sprachförderung von Familien mit Migrationshintergrund als „Innovatives Projekt“



Maßnahmen

- Maßnahmen für die Lebensphase von der Schwangerschaft bis zu 6 Jahren,
- Qualifizierte Informationsweitergabe/Kooperation mit Kinderärzten zur Vermittlung von Familienunterstützungsangeboten
- Kooperation Gesundheitsamt und Familienhilfe/Kita
- Stärkung der Angebote in Kitas
 - Förderung von zusätzlichen pädagogischen Mitarbeiter*innen zur Unterstützung der Arbeit mit dem Kind
 - Einführung Soziale Arbeit an Kitas
 - Ausbau von ausgewählten Kitas in Kind-Eltern-Zentren
- Entwicklung von Angeboten der Gesundheitsförderung in Kooperation mit KK
- Fallunabhängige Zusammenarbeit von ASD und Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sowie des Gesundheitsdienstes in den SR
- Ausbau der Netzwerkarbeit der Akteure im Sozialraum/ Re-Aktivierung der Quartiersrunden
- Auf- und Ausbau tragfähiger und konstruktiver Vernetzungsstrukturen



Maßnahmen

Maßnahmen für die Lebensphase von 6 – 27 Jahren

- Fortschreibung von Schulsozialarbeit und methodische Entwicklung eines Evaluierungsverfahrens für die Stadt Halle (Saale)
- Entwicklung eines Angebotes für Schulverweigerer mit Migrationshintergrund
- Erweiterung des Streetwork-Angebotes – Schaffung von wetterfesten Freiraum-Treffpunkten
- Ausbau niedrigschwellige Jugendarbeit mit aufsuchenden Angeboten
- Einführung eines expliziten Jugendberatungsangebotes
- Einführung eines Jugendparlamentes
- Neukonzeption des Halle-Passes
- Verstetigung Angebote der Jugendberufshilfe zum Berufseinstieg
- Optimierung der Kooperation Sucht-, Schuldner- und Erziehungsberatungsstellen mit ASD

Maßnahmen zur Weiterentwicklung der sozialräumlichen Praxis



- Verständnis und konzeptionelle Operationalisierung von Sozialraumorientierung
- Überarbeitung und Konkretisierung der Zielstellung
- Stärkung von Netzwerkarbeit und Kommunikations- und Kooperationsmöglichkeiten zwischen den unterschiedlichen Handlungsfeldern
- kontinuierliche und fallunspezifische Zusammenarbeit zwischen ASD und Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit in den Sozialräumen
- Weiterentwicklung der Sozialraumgruppen
- Bereitstellung von Ressourcen für sozialraumorientiertes Handeln

Maßnahmen zur Weiterentwicklung der sozialräumlichen Praxis



Die aufgeführten Präventionsangebote werden bis I. Quartal 2019 mit detaillierten Maßnahmebeschreibungen untersetzt:

- Inhalt
- methodisches Vorgehen
- Zuständigkeit der Leistungserbringung
- Messkriterien
- Finanzierung.
- Abstimmung mit Jugendhilfeplanung für die Jahre 2020-2024
- Abstimmung im Unterausschuss Jugendhilfeplanung, Jugendhilfeausschuss sowie mit potentiellen Kooperationspartnern und Leistungsakteuren.
- Abstimmung in weiteren Gremien wie AG §78 SGB VIII; Qualitätszirkel; Gespräche mit Vertretern der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege; Kinder- und Jugendring
- Beschluss Jugendhilfeausschuss und Stadtrat